## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Kleiststr. 10 65232 Taunusstein

Fraktionsvorsitzender: Georg A. Mahr

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20 E-Mail: kontakt@spdfraktion-rtk.de

Geschäftsführerin: Wendy Penk



SPD-Fraktion Rheingau-Taunus, Kleiststr. 10, 65232 Taunusstein Herrn Kreistagsvorsitzenden Klaus-Peter Willsch Heimbacher Str. 7 65307 Bad Schwalbach

19. November 2019

Sehr geehrter Herr Willsch,

bitte nehmen Sie den nachstehenden Haushaltsantrag der SPD-Fraktion in die Haushaltsberatungen der nächsten Kreistagssitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Georg A. Mahr

Fraktionsvorsitzender

## Haushaltsantrag: Installation von Trinkwasserspendern an den Schulen des **Kreises**

- > Im Investitionsprogramm des Haushaltsplans 2020 wird unter der Position 03-200 Schulverwaltung allgemein (S. 531) die Position "Installation von Trinkwasserspendern" eingefügt.
- ➤ Unter dieser Position werden ab 2021 für jedes Jahr 20.000 € bereitgestellt.

## Begründung:

Die Installation von Trinkwasserspendern an den Schulen des Kreises ist eine der Schüler, die im Rahmen des kreisweiten Forderungen der Schülerinnen und Schülerwettbewerbs "Klasse Klima" vorgebracht wurden. In Ausführung entsprechenden Beschlusses des Kreistages, hat die Kreisverwaltung nun die finanzielle Dimension der Forderungen ermittelt (Drucksachen-Nr. X/1148).

Durch die Installation von Trinkwasserspendern wird den Schülerinnen und Schüler im Kreis die Möglichkeit geboten, einfach und kostenlos ihre Flaschen mit Trinkwasser aufzufüllen. Dadurch können nicht nur der Verbrauch von Plastik und die Produktion von Plastikmüll an den einzelnen Schulen reduziert werden, auch kann die Trinkwasserversorgung der Schülerschaft an der jeweiligen Schule gewährleistet werden, ohne dass die Schüler dafür Geld ausgeben müssen.

Eine Installation solcher Trinkwasserspender an den Schulen, über die momentan im entsprechenden Pilotprojekt berücksichtigten Schulen ist daher sinnvoll. Konsequenterweise sollte dies auch im Investitionsprogramm des Kreises für die kommenden Jahre berücksichtigt werden.